

28. November 2018

Flexible Preise für eine höhere Verfügbarkeit: car2go führt neues Preisschema ein

- Flexible Preise für eine höhere Verfügbarkeit der Autos in stark nachgefragten Gebieten
- Neuer Minutenpreis abhängig von Tageszeit und Standort
- Ab 29. November in allen deutschen car2go Städten

Stuttgart – Unsere Preise werden flexibel: zum 29. November ändert car2go sein Preissystem in ganz Deutschland. Der bisherige starre Minutenpreis wird durch ein flexibles Preissystem ersetzt, das sich an der Tageszeit und dem Standort des Fahrzeugs orientiert. Bei Fahrzeugen, die in Gebieten mit geringer Nachfrage angemietet werden, fällt der Minutenpreis je nach Tageszeit um bis zu 20 Prozent geringer als der bisherige feste Minutenpreis aus.

Ziel ist es, Anmietungen in diesen Gebieten für die car2go Kundinnen und Kunden attraktiver zu machen. Fahrzeuge sollen so im Sinne des „free-floating“ Prinzips schneller wieder aus diesen Gebieten heraus gefahren werden. Damit steigt die Gesamtverfügbarkeit der car2go Fahrzeuge für alle Kundinnen und Kunden. Um die günstigeren Preise auszugleichen, steigen die Minutenpreise für Autos in Gebieten mit hoher Nachfrage abhängig von der Tageszeit um wenige Cent an. In Stadtteilen und zu Tageszeiten mit ausgeglichener Nachfrage wird es einen mittleren Minutenpreis geben, der in etwa dem bisherigen, festen Minutenpreis entspricht. Dadurch ergibt sich für jedes Fahrzeugmodell eine flexible Preisspanne aus niedrigem, mittlerem und höherem Preis.

Das neue Preisschema

Autos in Gebieten mit geringer Nachfrage werden günstiger. Ein smart fortwo ist hier schon ab 19 Cent pro Minute zu haben. Der maximale Minutenpreis in Gebieten mit hoher Nachfrage wird bei 39 Cent die Minute für ein Mercedes-Modell liegen. Es gibt aber auch Bereiche, in denen car2go ausgewogen genutzt wird. Hier fällt ein mittlerer Minutenpreis an. Dieser beträgt bei den smart 26 Cent und bei den Mercedes-Benz Modellen 33 bzw. 36 Cent je Minute. Der Minutenpreis wird abhängig von Tageszeit und Standort angepasst.

In allen deutschen Städten ist die Preisspanne wie folgt:

smart fortwo: 0,19 €/min – 0,31 €/min
smart fortwo EV: 0,24 €/min – 0,34 €/min
A-Klasse: 0,28 €/min – 0,38 €/min
B-Klasse, CLA, GLA: 0,31 €/min – 0,39 €/min

„Eine flexible Preisspanne ermöglicht es die Verfügbarkeit der Fahrzeuge in stark nachgefragten Gebieten zu erhöhen. So erreichen wir noch mehr Kunden denen wir Mobilität bereitstellen und zwar immer genau dann und genau dort, wo sie diese benötigen. Wichtig ist uns dabei, dass die Kosten wie bisher voll transparent

Pressekontakt

car2go Group GmbH
Nikolai Worms
+49 711 17 33966
media_car2go@daimler.com

Weitere Informationen zu
car2go und Pressebilder unter
www.car2go.com
und auf der Daimler Global Media
Site: <http://media.daimler.com/>

und kalkulierbar bleiben. Aus diesem Grund lassen sich die aktuellen Minutenpreise jederzeit in der car2go App erkennen“, erklärt car2go CEO Olivier Reppert.

Seite 2 von 2

Transparente Kosten

Dabei bleiben die Kosten stets transparent: Per Klick auf das ausgewählte Fahrzeug werden die aktuellen Preise in der car2go App angezeigt. Der Minutenpreis bleibt ab dem Moment der Reservierung und während der gesamten Mietdauer gleich. Die Preise für die car2go packages oder andere Gebühren wie beispielsweise die Flughafengebühr oder die Drop-off Fee bleiben unverändert.

Darüber hinaus werden die car2go Fahrzeuge mit reduziertem Minutenpreis auf der Karte in der App durch einen roten Sticker gekennzeichnet. So finden car2go Kundinnen und Kunden auf den ersten Blick die besten Angebote.

Über car2go

car2go ist Marktführer und Vorreiter des free-floating Carsharing und gehört zu den führenden Mobilitätsdiensten der Daimler AG. Das Prinzip von car2go ist einfach: Über eine kostenfreie Smartphone-App können weltweit 14.000 smart und Mercedes-Benz Fahrzeuge jederzeit reserviert und gemietet werden. Bereits über drei Millionen Kunden nutzen das flexible Mobilitätskonzept an 25 Standorten in Europa, Nordamerika und China. car2go bietet damit eine nachhaltige Lösung für urbane Mobilität und trägt als Teil des Mobilitätsmix wesentlich zur Verkehrsentslastung in Städten bei. Diese positiven Effekte treibt car2go kontinuierlich voran. An drei europäischen Standorten betreibt das Unternehmen rein elektrische Flotten mit 1.400 Fahrzeugen. Damit ist car2go einer der größten Anbieter im Bereich des elektromobilen stationsunabhängigen Carsharing. car2go ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Daimler AG. Firmensitz des Carsharing-Anbieters ist Leinfelden-Echterdingen bei Stuttgart.

Daimler im Überblick

Die Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen, Geldanlagen und Kreditkarten sowie innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus ist es für Daimler Motivation und Verpflichtung, die Zukunft der Mobilität sicher und nachhaltig zu gestalten. Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert konsequent in die Entwicklung effizienter Antriebe – von Hightech-Verbrennungsmotoren über Hybridfahrzeuge bis zu reinen Elektroantrieben mit Batterie oder Brennstoffzelle – um langfristig das lokal emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Darüber hinaus treibt das Unternehmen die intelligente Vernetzung seiner Fahrzeuge, das autonome Fahren und neue Mobilitätskonzepte mit Nachdruck voran. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten in Europa, Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Zum Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium-Automobilmarke der Welt (Quelle: Interbrand-Studie, 4.10.2018), sowie Mercedes-AMG, Mercedes-Maybach und Mercedes van, die Marken smart, EQ, Freightliner, Western Star, BharatBenz, FUSO, Setra und Thomas Built Buses und die Marken von Daimler Financial Services: Mercedes-Benz Bank, Mercedes-Benz Financial Services, Daimler Truck Financial, moovel, car2go und mytaxi. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAI). Im Jahr 2017 setzte der Konzern mit insgesamt mehr als 289.300 Mitarbeitern rund 3,3 Mio. Fahrzeuge ab. Bei Anwendung von IFRS 15 und IFRS 9 im Geschäftsjahr 2017 hätte der Konzern-Umsatz 164,2 Mrd. €, das Konzern-EBIT 14,3 Mrd. € betragen. Vor Umstellung auf IFRS 15 und 9 lag der Konzern-Umsatz des Geschäftsjahres 2017, wie berichtet, bei 164,3 Mrd. € und das Konzern-EBIT des Geschäftsjahres 2017 bei 14,7 Mrd. €.